

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Una Cosa rara - Don Mus.Ms. 1281a-f

Martín y Soler, Vicente

[S.l.], 1790 (1790c)

Akt I

urn:nbn:de:bsz:31-100520

Tenore.

Der Prinz v. Armen.

Chorus von Jenen Jägern Tacet //

Allegro.
Tutti. Warum soll ich nicht weynen

Hörte Mutter, immer jagst du mich, o merck die Gefahr, Merck die Gefahr!

Warum soll ich nicht weynen Hörte Mutter

immer jagst du mich, o merck die Gefahr, Merck die Gefahr!

Merck! Merck doch die Gefahr Merck, Merck doch die Gefahr

Merck o merck die Gefahr die Gefahr! Flieh o, flieh die Gefahr!

Larghetto.

fließ die große! Erlebe, daß an deinem Leben Jesus Christus Leben

bringt Erlebe, daß an deinem Leben Jesus Christus Leben bringt.

Erlebe, daß an deinem Leben, Jesus Christus Leben bringt, Erlebe, daß an

deinem Leben, Jesus Christus Leben bringt. *allg.* *Allegretto* *molto* *allegro* *rit.*

Ergebe Deine Mutter - immer - sorgen? nicht, o nicht die große

nicht o nicht die große nicht nicht das die große! nicht

nicht das die große!

mir die mir die mir die das die ge das mir die mir die das die ge das
 mir die das die ge das mir die das die ge das
 Mir die mir die ge das mir die das die ge das! o mir die o fliehe
 Mir fliehe die ge das?

Andantino amoroso.
 No. 7. Anella von der Königin / No. 8. Chor von den Jägern / Ja es!

Die Blumen im Garten der Blumen die Blumen
 von Wasser vom Himmel waschen wir die Blumen
 waschen die Blumen der Erde die Blumen
 ist die gute Frucht der Himmel die Blumen
 waschen die Blumen der Erde die Blumen
 waschen die Blumen der Erde die Blumen

Ober Fünf von Herrn.

5 21

so trizend mir sein, Ich am eyernden Tischel, Ich am ^{man} Tischel is nicht Horn!
nun ist die mein wein. Ja die zu be sitzen way ist selbst mein Labnu

way ist selbst mein Labnu was erst ist der Eyeren, der Kugel sey mein
stoh wann ist ein stohnen mich ganz die zu weise

was erst ist der Eyeren, der Kugel sey mein die blutrocke wein der den
stoh wann ist ein stohnen mich ganz die zu weise von wein dem Tischel wann man

Sich zu in, der stehende crüge der freude wein ich soll
mein Labnu mich ist die zu sein der himmel mir wein was erst ist

ich soll te für den so trizend mir sein
was erst ist wein nun ist die mein

von dem die die wein

gerührend so sein!

Adagio Fiale No 144

allegro.

N. 14. Finale

Heil' Herrnschaft die sein Lirmin
 Voll' ist ja geliebter syu: ist geliebter syu
 Kein Herr
 schwindet meine Hoffnung eines der letzte, kleinste syu
 Kein schwindet
 meine Hoffnung eines der kleinste syu
 Kein schwindet meine Hoffnung
 was der kleinste letzte syu was der kleinste = letzte syu
 der Hoffnung letzte syu Herrin bei dieser syu
 Arbeit die gleich, will ich syu, was der syu in Lirmin
 was syu

lieb und ergoß, die zerriß'n
worf ich Herz in Liebe mir im

Liebe mir Largo
Lied zerstückelt das Herz mir
Lied zerstückelt das

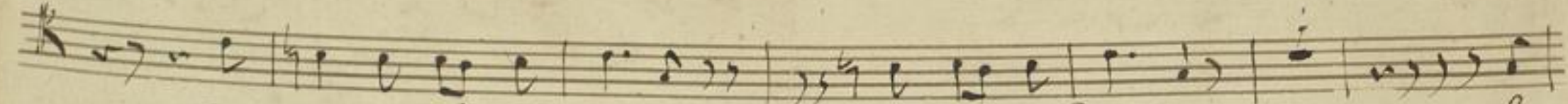
Herz in mir
Was ist?
Ich ginge,

Ich glühe
Ich sterbe was wird zu Ende mit
was wird

zu Ende mit
was wird zu Ende mit

Andante
Das muß aus dir die
mit, was willst du

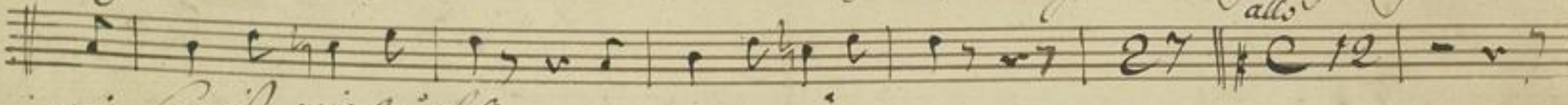
und ich? und ich?
Soll



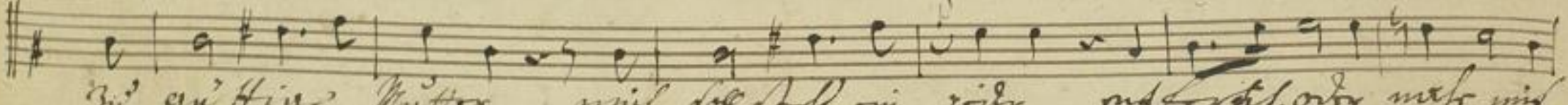
Der Geist mir Licht und Schlaf je Licht und Schlaf



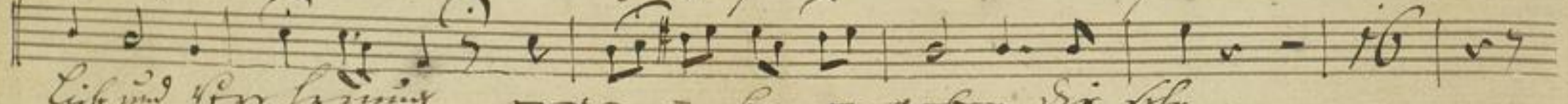
gibt mir den Schutz dem Schutz der Licht ist mir auch im



meinen Geist mir zu voll



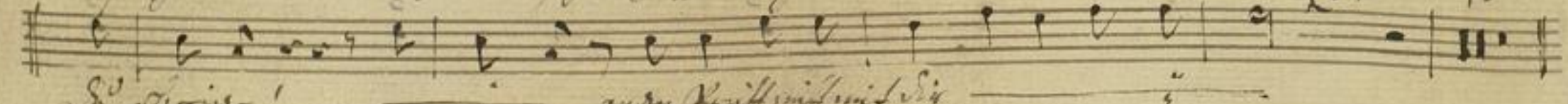
Zu gütigen Müttern mich so stark ein Vater und so stark, oder mehr mit



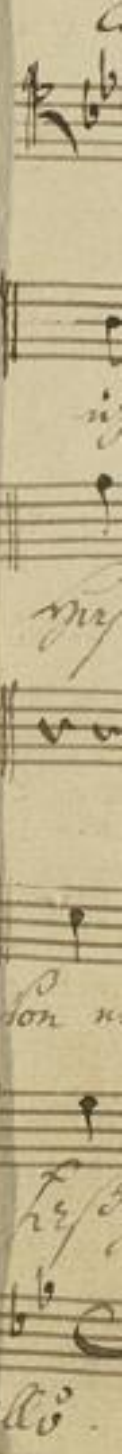
Lieb und der Führung was = An zu geben die sein



erhofft mich im Verste, der selbst ist mich



So stärke! und Kraft mit mir



Adagio

Der Prinz von Spanien.

3)

So soll war der Wille dem Hof zur Beförderung sein
 ist in dem Hof die Wohlthat sein. So soll war der Wille dem
 Hof zur Beförderung sein ist in dem Hof die Wohlthat sein
 So soll war der Wille dem Hof zur Beförderung sein ist in
 dem Hof die Wohlthat sein So soll war der Wille dem Hof
 zur Beförderung sein ist in dem Hof die Wohlthat sein
 So soll war der Wille dem Hof zur Beförderung sein ist in
 dem Hof die Wohlthat sein

Adagio

So soll war der Wille dem Hof zur Beförderung sein ist in dem Hof die Wohlthat sein

p. allegro

Wie Lilla? wo sollte sie hier? Ist ist mir eine Klärung
 in Lilla ganz und gar in Lilla ganz und gar
 in Lilla ganz und gar in

Corrado! Das Wort, das die ge fragen ist mir ein Sommerstag?
 ist mir ein Sommerstag? Das Wort, das die ge fragen ist mir ein
 Sommerstag

Ich bin ich bin
 Ich bin ich bin

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "Kraftwunden, ganz kraftwunden, ist meine höchste Hoffnung mein Heil".

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "mußt mich zittern wie wird es mir geschehn? auch nicht mehr ist zu ändern, es ist geschehn!"

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "Ich hab schon erfahren ist erprobet, laß mich erfahren?"

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "Kraftwunden ganz zu nicht ist meine höchste Hoffnung mein Heil".

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "mußt mich zittern wie wird es mir geschehn? auch, nicht mehr ist zu ändern, es ist geschehn."

Handwritten musical notation on a five-line staff, ending with a double bar line and a fermata. The lyrics below the staff are: "es ist geschehn."

Compos

Handwritten musical notation on three staves. The first staff begins with a treble clef and a common time signature. The lyrics are written below the notes.

yo stes me ist gesehn. es ist nicht mehr ist zu ändern,
 gesehn, ist gesehn.
 gesehn ist gesehn

|| *Ande der Pasten an die* ||

Four empty musical staves, each consisting of five horizontal lines, arranged vertically.

Partial view of the adjacent page on the right, showing musical notation and some handwritten text.